



# Sammlung Theaterzettel

## Der letzte Walzer

**Breisach, Paul**

**1924-04-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 254

Samstag, den 12. April 1924

Miete B, Reihe zwei, 8. Vorstellung

F. V. B. Nr. 6451—6600

B. V. B. Nr. 6251—6300

## Der letzte Walzer

Operette in drei Akten von  
Julius Brammer und Alfred Grünwald  
Musik von Oskar Straus

Zu Szene gesetzt von Alfred Landory

Musikalische Leitung: Paul Breisach

Bühnenbilder von Heinz Grete

Die Tänze sind zusammengestellt und einstudiert  
von Alfred Landory

Personen:

General Nicen Krasinski	Hugo Boisin
Baron Hippolyth Mefowitsch Wasch- matschkin, sein Nefse	Alfred Landory
Alexandrowna Nastasja Dyalinski, Generalswitwe	Beity Kosler
Vera Lisaweta	Friedel Dann
Anuschka	Eilly Roth
Hannuschka	Selene Keffert
Petruschka	Margarete Ziel
Babuschka	Gusja Heiten
Prinz Paul	H. Herbert Michels
Graf Dimitry Wladimir Sarajow	Selmutb Neugebauer
Kaminski, Kapitän	Willy Kölsch
Swieczinski Oberleutnant	Willy Rejemeier
Lubinski, Leutnant	Louis Reisenberger
Drusinski, Fähnrich	Junge Käte Krug
Der Adjutant des Prinzen	Franz Bartenstein
Dukel Jaroschkin	Karl Böller
Chochotte	Vera Bär
Lolo	Sofie Landschneider
Sylvette	Liesel Gerlach,
Bladef, ein Diener	Adolf Karlinger

Gesellschaft, Offiziere, Tänzerinnen, Diener

Der erste und zweite Akt spielen auf dem Schlosse des Generals  
Krasinski, in der Nähe von Warschau. Der dritte Akt spielt  
beim Prinzen Paul in Warschau. Das Stück spielt in einer  
Winternacht des Jahres 1910.

Die Dekorationen und Kostüme sind nach Entwürfen von Heinz  
Grete und angefertigt in den Werkstätten des Nationaltheaters.

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Elvira Erdmann, Olga Ollrich

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei  
Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen  
zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in  
den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spiel-  
abschnittes gestattet werden.